



TERRASSE MIT SMARTEN DETAILS

Auf dieser Terrasse sorgen Buchsbäume für eine immergrüne Aussicht, auch zur Winterzeit (o.). Sie bilden einen schönen Kontrast zu den Ziergräsern und den Hortensien. Alle Gefässe stehen auf Rundkies, damit der Wasserablauf keine Spuren hinterlässt. Auf dem hellen Bodenbelag aus Feinsteinzeugplatten kann man auch bei Hitze entspannt barfuss laufen. Und in den passenden weissen Liegestühlen lässt sich die Aus- und Weitsicht wunderbar geniessen.

EIN GARTEN AM ZÜRICHSEE

Eine Familie mit Kindern wünschte sich einen Garten, der Raum für Feste bietet, aber auch als Rückzugsort zur Erholung dient. Mit auserwählten Pflanzen wie Lorbeerschneeball und Fächerahorn, einem plätschernden Wasserlauf und der passenden Wahl an Gartenmöbeln entstand eine Gartenoase, die entspannend und spannend zugleich ist.

HAUSER-GRUPPE

www.hausergaerten.ch; www.hauserdesign.ch



Die Gartenbau-Gruppe Hauser Gärten & Hauser Design wurde 1980 gegründet. Das Unternehmen beschäftigt rund 160 Mitarbeitende und hat sich auf Gartenbauprojekte besonders in der Zürichseeregion spezialisiert. Im 2700 m² grossen Showroom in Freienbach SZ präsentiert das Unternehmen Gartenmöbelkollektionen von über 25 Design-Brands. Bei Hauser Gärten trägt der erfahrene Gartenbauer Raphael Erl die Gesamtverantwortung, bei Hauser Design führt Ivo Raess den Gartenmöbel-Showroom. Seit 2007 ist das Unternehmen in zweiter Generation im Besitz der Geschwister Mark und Sarah Hauser. Hier die wichtigsten Trends der Gartendesignerin Sarah Hauser:

1 Gärten werden noch mehr zu Aussenwelten, welche zusätzliche Lebensräume schaffen, indem sie den Wohnraum nach aussen erweitern.

2 Der Wunsch, gemeinsam mit Freunden draussen Zeit zu verbringen, und neue Materialien fördern das Kochen und Grillieren im Aussenbereich: Outdoorküchen und Grilleinrichtungen gehören zum neuen Standard.

3 Auch kleine Terrassen wollen genutzt werden, dabei entstehen immer bessere und cleverere Lösungen, um auf kleinen Flächen einladende und individuelle Aussenwelten zu erstellen.



FÖHRENDUFT FÜR DIE THERME VALS

Bei der Bepflanzung der Architekturikone Therme Vals haben sich die Gartenbauer der Hauser-Gruppe bewusst zurückgehalten, um das Meisterwerk von Peter Zumthor und die Aussicht glänzen zu lassen. Als Bodenbelag wurde – what else? – Valsler Quarzit verwendet, die Bepflanzung setzt voll auf einheimische Föhren und Stauden, die in der warmen Jahreszeit üppig blühen und so die Hotelgäste erfreuen, welche in den Loungesesseln von Paola Lenti die grandiose Bergkulisse geniessen.